

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 123/2016

Beratungsfolge			Abstimmung
Gremium		Datum	
Bauausschuss	öffentlich	30.06.2016	Beschlussfassung

Ausbau Neue Heimat in Biberach Vorstellung, Planung und Baubeschluss

I. Beschlussantrag

1. Der Baumaßnahme für den Ausbau "Neue Heimat" im Rahmen des Haushaltsplanes wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung und Vergabe der Baumaßnahme "Ausbau Neue Heimat" durchzuführen.

II. Begründung

Aus den Berechnungsergebnissen des beim Tiefbauamt angewendeten Straßenerhaltungsmanagements (Straßenkataster) leitet sich die Erneuerung/Sanierung der Straße "Neue Heimat" ab. Zur Umsetzung der Maßnahme wurde im Haushaltsplan 2016 der Stadt Biberach unter HSt. 02.6300300.951405 (STK Neue Heimat) 180.000,00 € eingestellt. Die Ausführungsplanung zu der Baumaßnahme wird derzeit vom Tiefbauamt aufgestellt.

Kurzdarstellung der Baumaßnahme

Der Straßenausbau umfasst folgende Bereiche:

Bereich	Länge		Flächen	
Neue Heimat (Bereich 1)	ca.	280 m	ca.	1.000 m ²
Neue Heimat (Bereich 2)	ca.	75 m	ca.	600 m ²
Neue Heimat (Fußweg)	ca.	100 m	ca.	230 m ²
Neue Heimat (Stichstraße 1)	ca.	25 m	ca.	70 m ²
Neue Heimat (Stichstraße 2)	ca.	20 m	ca.	40 m ²
Neue Heimat (Stichstraße 3)	ca.	20 m	ca.	60 m ²
Gesamt	ca.	520 m	ca.	2.000 m²

Ausgangssituation

Derzeit sind die Straßenflächen asphaltiert, weisen aber neben Rissen, Netzzissen und Flickstellen viele Ausbrüche, Setzungen und Schlaglöcher auf. Ein ausreichend tragfähiger und frostsicherer Kiesunterbau ist im Bereich des Fußweges sowie der Stichstraße 2 nicht gegeben.

Die bestehende Fahrbahnbreite beträgt ca. 3,00 m im Bereich 1 und ca. 5,00 m bis 6,80 m im Bereich 2. Die Breite des Fußweges sowie der Stichstraßen liegt zwischen 1,20 m und 3,20 m. Die gesamte Neue Heimat ist als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen. Durch den bestehenden Fahrbahnquerschnitt ist das Parken auf der Fahrbahn nur im Bereich 2 erlaubt. Dort sind 9 öffentliche Stellplätze durch Straßenmarkierungen ausgewiesen. In den weiteren Bereichen ist kein Parken auf öffentlicher Fläche erlaubt.

Die bestehende Straßenbeleuchtung befindet sich an den Rändern der Verkehrsflächen. Die Abstände zwischen den Leuchten liegen bei ca. 40 m bis 50 m.

Entwurf

Vorgesehen ist die Erneuerung der gesamten Verkehrsfläche. Entsprechend dem vorhandenen Straßenkoffer wird die Maßnahme in Bereiche mit Vollausbau, Belagsanierung und Hocheinbau aufgeteilt.

Der bestehende Ausbauquerschnitt bleibt weitestgehend erhalten. Lediglich die Bereiche mit Vollausbau sowie 3 Engstellen im Bereich 1 werden aufgeweitet. Die Höhenverhältnisse werden soweit als möglich beibehalten, teilweise sind jedoch Zufahrts-/Hofangleichungsarbeiten unumgänglich.

Der geplante Ausbaustandard entspricht im Wesentlichen dem bereits vorhandenen Ausbaustandard. Die Verkehrsfläche wird asphaltiert. Die bestehenden Betonrabbatten bleiben größtenteils erhalten und werden nur punktuell an den Aufweitungen sowie in Bereichen, die bisher ohne Betonrabatte waren, neu gesetzt.

Der Schichtenaufbau des neuen Straßenkoffers im Bereich des Vollausbaus beträgt insgesamt ca. 41 cm. Im Bereich der Belagsanierung werden die Asphaltdeckschicht und die Asphalttragschicht erneuert. Der Gesamtaufbau des Straßenkoffers wird hier ebenfalls ca. 41 cm betragen. Im Bereich Hocheinbau wird der bestehende Straßenkoffer durch eine ca. 3,5 cm starke Asphaltdeckschicht verstärkt.

Zur Oberflächenentwässerung werden die bestehenden Straßenabläufe mit neuen Aufsätzen ausgestattet. In den Stichwegen und dem Fußweg werden neue Straßenabläufe mit Längsrekord eingebaut.

Die Straßenbeleuchtung wird komplett erneuert. Hierbei werden die Abstände der Leuchten auf 25 m bis 30 m verringert. Anzahl und Standorte der Leuchten werden entsprechend angepasst.

Die e. wa riss Biberach hat 1992 die Gasleitungen in der Neuen Heimat erneuert. Teile der Wasserleitung und des Stromnetzes werden im Vorfeld dieser Maßnahme erneuert. Mit den anderen Leitungsträgern (Telekom, KabelBW) werden ebenfalls Koordinierungsgespräche geführt und die Maßnahme abgestimmt.

Der vorhandene Mischwasserkanal ist ausreichend dimensioniert. Der bauliche Zustand der Leitungen wird noch untersucht. Im Zuge der Baumaßnahme werden die baufälligen Schachthälse einschließlich der Schachtabdeckungen ausgetauscht und an die neuen Fahrbahnhöhen angepasst.

Bürgerbeteiligung:

Die geplante Baumaßnahme ist den Anliegern Mitte Mai 2016 in einer Informationsveranstaltung vorgestellt worden.

In der Hauptsache wurden Fragen zum engen Fahrbahnraum und Parkplatzmangel vorgebracht.

Kosten

Bei der Kostenschätzung für die Haushaltsanmeldung wurde ein Kostenansatz von 90,00 €/m² zu Grunde gelegt. Somit ist mit folgenden Ausbaurkosten zu rechnen:

Straße	Flächen (einschl. Nebenflächen)	veranschlagte Kosten
Neue Heimat	ca. 2.000 m ²	180.000,00 €
Gesamt	ca. 2.000 m ²	180.000,00 €

Finanzierung

Im Haushaltsplan 2016 der Stadt Biberach sind zur Umsetzung der Baumaßnahme unter HSt. 02.6300300.951405 (STK Neue Heimat) 180.000,00 € eingestellt. Die Finanzierung der Baumaßnahme ist somit gewährleistet.

Weiteres Vorgehen

Es ist geplant, die Bauarbeiten im Juli 2016 öffentlich auszuschreiben. Aufgrund der derzeitigen hohen Auslastung der Bauunternehmen wird für den Baubeginn ein Zeitfenster von September 2016 bis April 2017 vorgegeben. Die Bauzeit wird voraussichtlich 10 Wochen betragen. Der genaue Bauablauf wird den Anwohnern vor Baubeginn mitgeteilt.

Rechmann

Neue Heimat_Lageplan A3